



Start in die neue Legislatur: Der Gemeinderat Gottfrieding hat sich konstituiert.

Foto: Monika Ebnet

Gemeinderat hat sich stark verjüngt

Erste Sitzung des neuen Gremiums der Gemeinde Gottfrieding fand statt

Gottfrieding. (ez) Der Startschuss für die kommenden sechs Jahre ist gemacht, der Gemeinderat hat in seiner konstituierenden Sitzung die Vertreter des Bürgermeisters sowie Ausschussmitglieder gewählt.

Bürgermeister Gerald Rost eröffnete die erste Sitzung der neuen Legislaturperiode. Man habe 50 Prozent neue Gemeinderäte, hat jetzt drei Damen im Gremium vertreten und auch Nachwuchskräfte. Natürlich hoffe er weiterhin auf eine vertrauliche, gute und harmonische Zusammenarbeit, die getragen sei von Respekt.



Geschäftsleiter Ludwig Meindl, Zweiter Bürgermeister Georg Widbillier, Erster Bürgermeister Gerald Rost und Dritter Bürgermeister Günther Meier.

Appell des Bürgermeisters

Der Gemeinderat stelle die Weichen für die Gemeindefutur. Verantwortung, Aufgeschlossenheit und Gemeinschaftssinn brauche es dafür. Die Bürger erwarten zurecht, dass man sich vorbehaltlos für die gemeindlichen Belange einsetze, sich ihrer Sorgen annimmt und über die Grenzen von Parteien und Wählergruppen hinweg zum örtlichen Gemeinwohl entscheide.

Mit einem offenen, ehrlichen Wort, einer geraden Lebenshaltung sowie der gebotenen Rücksichtnahme auf die Meinung der anderen und einem stetigen Bereitsein, wird die Mitarbeit die besten Früchte zum Wohle der Gemeinde erbringen. Dass bei all den persönlichen Interessen und Vorteilen zurückgestellt werden müssen, verstehe sich von selbst. Die nächsten sechs Jahren sollen auch weiterhin dazu beitragen, dass die Heimatgemeinde noch attraktiver und lebenswerter wird.

Im Anschluss wurden die neuen Gemeinderatsmitglieder vereidigt, nämlich Georg Widbillier, Evi Flassig-Will, Franz Lammer junior, Karoline Berg, Markus Meier, Bianca Forster und Andreas Lammer.

Wahl der Stellvertreter

Mitgeteilt wurde, dass Georg Schmidbauer dem Gremium als fraktionslos angehört. Der Mitteilung ging ein, dass sich vier Personen zu einer Ausschussgemeinschaft zusammengeschlossen haben, nämlich Stefan Froschauer, Franz Lammer, Georg Schmidbauer und Karoline Berg. Einstimmig sprach man sich dafür aus, dass erneut ein dritter Bürgermeister gewählt werden soll. Zunächst ging es an die Wahl des Zweiten Bürgermeisters, hier sprach sich das Gremium für Georg Widbillier aus. Dritter Bürgermeister bleibt weiterhin Günther Meier. Beide wurden im Anschluss an ihre Wahl vereidigt.

Der Entwurf der Geschäftsordnung wurde ausgehändigt und soll in der nächsten Sitzung im Detail besprochen werden. Ebenso wird über die Satzung zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts in der kommenden Sitzung entschieden.

Die Ausschüsse

Für die verschiedenen Ausschüsse wurden die entsprechenden Mit-

glieder aus dem Gemeinderat heraus gewählt. Neben dem Bürgermeister wird zudem von CSU, Junge Bürger und der Ausschussgemeinschaft jeweils ein Mitglied entsandt, außerdem wurden jeweils Stellvertreter dazu bestimmt. Die UWG hat hierzu bezüglich des VG-Rates rechtliche Bedenken geäußert und um Klärung gebeten.

Die Positionen wurden wie folgt vergeben: Gemeinschaftsversammlung der Verwaltungsgemeinschaft Mamming: Josef Prebeck, Stefan Froschauer, Markus Meier; Stellvertreter sind: Georg Widbillier, Evi Flassig-Will, Karoline Berg, Bianca Forster. Verbandsversammlung des Zweckverbandes Wasserversorgung Mittlere Vils: Michael Haslbeck, Markus Meier; Stellvertreter: Evi Flassig-Will, Andreas Lammer.

Mitgliederversammlung der Kommunalen Volkshochschule Dilling e.V.: Evi Flassig-Will, Stellvertreter Bianca Forster. Bestellung des Jugendbeauftragten: Andreas Lammer, Stellvertreter Franz Lammer jun., der bisherige Jugendbeauftragte Stefan Ufert sicherte seine Unterstützung zu. Bestellung des Seniorenbeauftragten: Charlotte Dowrtiel wird dieses Amt weiterhin

fortführen, bis eine Nachfolgeregelung gefunden ist. Ihr gebührt großer Dank, sie leistet „Unbeschreibliches“ für die Gemeindegroßen.

Abschließend verwies Bürgermeister Gerald Rost auf die nächste Sitzung am Montag, 25. Mai um 17 Uhr, es soll ein Informations-/Fortbildungstermin für die Gemeinderäte sein, bei dem verschiedene fachliche Vorgänge von Fachstellen/Fachkräften erläutert werden. „Mir ist wichtig, dass ihr bestens informiert seid!“ betont er und verwies auf weitere Termine hin, die er zum besseren Kennenlernen der bereits laufenden Projekte und Vorgänge geplant hat.

Dank an Schmidbauer

Georg Schmidbauer, der bisherige Zweite Bürgermeister, blickte auf seine Amtszeit zurück. In den letzten zwölf Jahren habe sich viel verändert und vieles wurde geschaffen. Trotzdem ist die Pro-Kopf-Veranschlagung um über 80 Prozent gesunken.

„Ich bin stolz dabei gewesen sein zu dürfen.“ Eine ehrliche und vertrauliche Zusammenarbeit mit dem Ersten Bürgermeister war stets gegeben, „bei uns hat es gepasst – es war mir eine große Ehre, hier wirken zu dürfen.“ Gerald Rost dankte ihm für sein Engagement, er war bei unzähligen Besprechungen zugegen und habe viel Zeit investiert. „Ich habe Dich und Deine Arbeit sehr geschätzt“.

Auch Ludwig Meindl dankte ihm im Namen der Verwaltung für die vertrauensvolle Zusammenarbeit und das gute Miteinander.



Gottfrieding Mamming

Gottfrieding. Kirchliches. Für die Vorabendmesse und den Sonn-